20815 - Ein Christ will zum Islam (wechseln) und fragt nach dem Gebet

Frage

Ich habe bisher nirgendswo etwas über das Gebet gelesen. Was sagen wir darin und gibt es dafür etwas Spezielles? Wie kann jemand Muslim werden, wenn er kein Arabisch versteht? Ist das Arabische nicht die einzige Sprache, mit der man den Koran lesen und rezitieren muss?

Detaillierte Antwort

Alles Lob gebührt Allah..

Das Gebet ist, nach dem Glaubensbekenntnis, die gewaltigste Säule des Islams und davon sind am Tag und in der Nacht fünf Gebete verpflichtend. Es ist eine Verbindung zwischen dem Diener und seinem Herrn. Der Mensch findet darin Ruhe, Glückseligkeit und Sicherheit. Er steht vor seinem Herrn, spricht Ihn mit Seinen Worten an, ruft Ihn, wirft sich vor Ihm nieder, öffnet Ihm seine Sorgen, seine Trauer und wendet sich in Zeiten des Unglücks an Ihn.

Egal was dir über das Gebet gesagt wurde, so wird dies dessen Stellung niemals gerecht werden. Keiner wird ihren Geschmack kennen, außer, wer es kostete, seine Nacht damit belebte und seinen Tag damit verbrachte. Es ist die Augenweide der Muwahhidun (Monotheisten) und ein Genuss für die Herzen der Gläubigen.

Allah befahl für sie die Reinheit (vorzunehmen), die dem vorausgeht, welche den Körper reinigt, den Schmutz entfernt und die Sünden auslöscht. Somit wäscht der Muslim keines seiner Körperteile, außer, dass dadurch die Sünden mit dem Wasser oder mit dem letzten Tropfen Wasser, herunter tropfen, so wie der Prophet, Allahs Segen und Frieden auf ihm, darüber berichtete.

Was die Beschreibung angeht, so ist es das Stehen, der Takbir, das Rezitieren (des Koran), die Verbeugung und die Niederwerfung. Du musst dich nur an ein islamisches Zentrum in deinem

Land wenden, damit du das Gebet der Muslime sehen und ihre Realität erfassen kannst.

Dass der Mensch die arabische Sprache nicht versteht, hat keinen Einfluss auf seinen Islam und verwehrt ihm nicht die Ehre sich dazu zu bekennen. Wie vielen Männern, die keinen Buchstaben arabisch verstehen, öffnet Allah tagtäglich die Brust zum Islam?

Es gibt tausende von Muslimen in Indien, Pakistan, Philippinen und an anderen Orten, die den Koran auswendig können, jedoch mag der ein oder andere nicht in der Lage sein für einige Minuten Arabisch zu sprechen. Dies gehört zur Erleichterung Allahs, erhaben sei Er, für den Koran und dass Er es den Menschen leicht macht ihn (den Koran) auswendig zu lernen.

So sagte Er: „Und wir haben den Koran ja leicht zum Bedenken gemacht. Aber gibt es jemanden, der bedenkt?“ [Al-Qamar 54:17]

Der Muslim muss im Gebet die Sure al-Fatiha (die 1. Sure) auf Arabisch rezitieren. Auch muss er sie lernen, doch wenn er dies nicht vermag und (nur) einen einzigen Vers davon kennt, so soll er ihn sieben Mal wiederholen, so wie die Anzahl der Verse der al-Fatiha. Wenn er dies nicht vermag, soll er: „Subhanallah wal Hamdu Lillah wa La ilaha illa Wallahu Akbar wa La ilaha illa Allah wa la haula wa la quwwata illa Billahi (Gepriesen sei Allah, und alles Lob gebührt Allah, und niemand ist würdig angebetet zu werden, außer Allah, und Allah ist größer, und niemand ist würdig angebetet zu werden, außer Allah und es gibt keine Kraft noch Macht, außer bei Allah)“, sagen.

Die Sache ist, und alles Lob gebührt Allah, einfach. Wie viele Menschen gibt es, die eine andere Sprache als ihre (eigene) beherrschen, manchmal sogar zwei oder drei Sprachen! Ist man dann etwa unfähig dreißig oder vierzig Wörter auswendig zu lernen, die man im Gebet braucht?

Und wenn die Sprache ein Hindernis wäre, so würde es unter den Nicht-Arabern nicht Millionen von Muslimen geben. Und diese führen ihre gottesdienstlichen Handlungen mit Leichtigkeit aus und alles Lob gebührt Allah.

Beeile dich also zum Islam, und beeile dich dazu zu konvertieren. Denn der Mensch weiß nicht wann seine Zeit kommt. Es ist möglich, dass Allah dich vor Seiner Unzufriedenheit und Strafe

rettet und bewahrt.

Dir obliegt nichts als zu sagen: „Asch hadu an la ilaha illa Allah wa asch hadu anna Muhammadan 'abduhu wa Rasuluhu“ (Ich bezeuge, dass niemand würdig ist angebetet zu werden, außer Allah und ich bezeuge, dass Muhammad Sein Diener und Gesandter ist), damit du in diese gewaltige Religion eintrittst. Du wirst von deinen Brüdern und muslimischen Geliebten vorfinden, wer mit dir stehen und eine helfende Hand für dich ausstrecken wird, damit du das Gebet und andere Sache von den Angelegenheiten des Islams erlernst.

Aufgrund der Wichtigkeit, schau dir folgende Fragen an: 219, 378 , 10590 ,

Und Allah weiß es besser.